

Maurmer Post



Der Zonenplan für den öffentlichen Verkehr sorgt in der Gemeinde für Unmut

Maur im Abseits



Stiefmütterlich und etwas verloren: Die ÖV-Situation nervt die Maurmer Bevölkerung. Bild: zVW

Wohl niemand würde behaupten, Maur profitiere nicht von einer privilegierten Lage. Was die Anbindung an den öffentlichen Verkehr betrifft, liegt der Hauptort aber auf der Schattenseite.

Theo Müller lebt seit 40 Jahren in Maur. Und er ärgert sich ebenso lang über das gleiche Thema: die unvorteilhafte Anbindung des Hauptorts an den öffentlichen Verkehr. Zwar ist man aus Maur Dorf in 20 Minuten direkt am Klusplatz. Doch schon der unwesentlich weitere Weg nach Stettbach dauert rund 40 Minuten. Dazu kommt der Preisfaktor. Für eine Fahrt nach Witikon (und zurück) in Begleitung seiner Frau bezahlt Müller 31.75 Franken: «Das rechnet sich nicht», sagt er – und nennt gleich die Lösung: «Deshalb fahren wir mit dem Auto.»

Die Crux ist der Zonenplan des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV). Maur gehört zu den wenigen Gemeinden des Kantons, die in zwei Zonen aufgeteilt sind. Während Ebmatingen und Binz zur Zone 121 zählen, liegen Maur, Aesch, Scheuren und Uessikon in der Zone 130.

Aesch wird abgeschnitten

Auch in Aesch sind die Nerven strapaziert – nicht nur wegen der Baustelle, die das Dorfleben noch für geraume Zeit verdrängt. Eine besorgte Bürgerin, die ihren Namen

nicht in der Zeitung lesen will, hat sich das Auflageprojekt der Forchbahn etwas genauer angeschaut und festgestellt, dass ihr Ortsteil ÖV-technisch schon bald vom Rest der Gemeinde abgeschnitten wird – weil der 744er ab 2025 nicht mehr ab Scheuren, sondern ab Forch verkehrt. «Unverständlich», sagt sie. Da werde man angehalten, den ÖV zu benutzen, und gleichzeitig wird das Angebot abgebaut.

Wirtschaftlichkeit entscheidet

Christina Maurer von der Medienstelle des ZVV weist darauf hin, dass vor allem aus Gründen der Tragbarkeit entschieden werde: «Aus wirtschaftlichen Überlegungen lehnen wir die Ausdehnung der Zone 121 in Richtung Maur ab. Bei der Aufteilung des Verbundgebietes in 45 Zonen wurden verschiedene Faktoren berücksichtigt – insbesondere die Wirtschaftlichkeit des Gesamtsystems oder die Möglichkeit, bei einer Reise von A nach B die gängigen Verbindungen über verschiedene Strecken zum selben Preis durchzuführen.» Die mögliche Berücksichtigung von Gemeinde-

grenzen sei somit nur einer jener Faktoren gewesen. Es sei allerdings schon bei der Einführung des Zürcher Verkehrsverbunds 1990 nicht überall zum Tragen gekommen.

Taube Ohren beim Kanton

Die Gemeinden stehen in dieser Diskussion weitgehend im Abseits. Sie können zwar ihre Anliegen im Rahmen des Fahrplanverfahrens vorbringen, doch zuletzt stiess Maur im vergangenen März beim Kanton auf taube Ohren. Auch hier wurde die Wirtschaftlichkeit vorgeschoben. Fazit: «Eine Anpassung der Tarifzonen für das Gemeindegebiet ist zum heutigen Zeitpunkt nicht durchsetzbar.»

Über solche Argumente kann Theo Müller nur den Kopf schütteln. Er denke, dass die Zonen vor Jahrzehnten festgelegt wurden und sich keiner mehr die Mühe nahm, etwas zu verbessern: «So, wie es jetzt läuft, wird es jedenfalls nie zu einem nachhaltigen Umsteigen zum ÖV kommen. Es ist alles verkrustet.»

Auch für ein anderes altes Maurmer Anliegen zeigt der Kanton kein Verständnis – eine direkte Busverbindung von Maur nach Uster. Im Rahmen der regionalen Fahrplan-Konferenz wurde dieses (vom Gemeinderat unterstützte) Begehren erneut abgelehnt – unter anderem mit der Begründung, dass eine Schiffsverbindung zwischen Maur und Niederuster bestehe.

Der ZVV nimmt auch in dieser Beziehung die Gemeinde in die Verantwortung. Zuständig für die Festlegung des Verbundfahrplans und damit für allfällige Angebotsänderungen sei der Verkehrsrat, aber neben dem vom ZVV finanzierten Verbundangebot bestehe die Möglichkeit, dass «Gemeinden zusätzliche Angebote bestellen» – und selber finanzieren. Mit anderen Worten: Wer zahlt, befiehlt – und die ändern müssen das Schiff nach Uster nehmen.

Thomas Renggli

EDITORIAL



Liebe Leserinnen,
liebe Leser

Ich gebe es zu: Als Schreibe-kraft der Gemeindezeitung stehen mir Claudia Bodmer und Yves Keller näher als Lady Gaga und Lenny Kravitz. Doch in dieser Nummer entführt uns Redaktorin Dörte Welti an einen Ort, den es in Maur eigentlich gar nicht geben kann – einen Ort, an dem sich internationale Topstars der Musikszene die Klinke in die Hand drücken. Die «Powerplay Studios» unweit von Badi und Campingplatz.

Wer schon einmal das Vergnügen hatte, den Innenbereich dieses unscheinbaren Gebäudes zu betreten, kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus: Dort hängen Bilder von Lady Gaga, den Backstreet Boys, von Lenny Kravitz, Snoop Dogg und Udo Jürgens. Es sind nur einige Grössen, die hier Spuren hinterlassen und ihre Alben aufgenommen haben. Die Rocker von Europe brachten hier ihren Allzeit-Hit auf Tape: «The Final Countdown». Über die Gründe, weshalb die Superstars ausgerechnet nach Maur kommen, sagte der frühere Studiomanager Gian Caprez: «Unser Studio ist für die Stars wie eine Insel, auf der sie ein schönes Panorama und Anonymität geniessen und in Ruhe gelassen werden.»

Auch wenn man dies als Kompliment verstehen kann, rate ich zu weniger Zurückhaltung. Wenn Sie das nächste Mal eine zierliche Blondine mit zu viel Rot auf den Lippen und einer grossen Sonnenbrille in der Landi sehen, fragen Sie unbedingt nach einem Autogramm. Es dürfte Lady Gaga sein.

Thomas Renggli

SCHWEIZER PARLAMENT

Kein Wahlgluck 3

Die neun Maurmer Kandidat(inn)en blieben erfolglos.



Fatma Tuskan
Bäckerrain 6b
8124 Maur
+41787611330
www.lily-hairfree.ch
lily-hairfree-swiss@gmx.ch

lily-hairfree.ch
swiss

Fühlen Sie Sich Wohl In Ihrer Haut
Mit Ice Cool 3d Diodenlaser

Professionelle Laserhaarentfernung

FÜR TRENDIGE FRISUREN!
Wir setzen Ihre Stylingwünsche professionell um.



Marcella Verrone, Margrit Kalt, Sharon Freiburghaus

Relikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurnehof.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUKHOF
COIFFEUR



ASM
Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Malerarbeiten
Bodenbeläge

SEIT
30 JAHREN
QUALITÄT
AUS DER
GEMEINDE

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

Maurmer
Post

Inserateannahme
und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr



Seit über 110 Jahren
auf der Höhe!

Fritz Looser Söhne

Kaminfegergeschäft
Dachdeckergeschäft
Steil- und Flachdach

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

Magazin in 8122 Binz Tel. 044 251 49 76
r.looser@greenmail.ch Fax 044 251 49 91
www.loosersoehne.ch

Maler Mäder
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovationen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



Malergeschäft Mäder
Thomas Mäder
M 079 420 51 11
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



« aus Maur »

Franz Maurer
MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 16 | 8124 Maur
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch

Wow
WIR SIND
30 JAHRE JUNG

Das Radio TV Fachgeschäft
in Ihrer Nähe!

Kompetente Beratung
und **bester Service!**

euronics **Bindschädler**

Bachtobelstrasse 14 Tel.: 044 980 30 40
8123 Ebmatingen www.bindschaedler.ch

Heller & Partner

Immobilienverkauf und Bewertungen

Wir verkaufen Ihre Liegenschaft
zum **Spitzenpreis**

Als ortsansässige Firma haben wir viele Kaufwillige für die Gemeinde Maur in unserer Kartei.
Stephan und Walter Heller freuen sich auf Ihren Anruf.




Tel: 043 366 05 48 www.hellerpartner.ch
Langacherweg 6 8127 Forch

Die Maurmer Kandidaten an den Nationalratswahlen 2023

Kein Glück an der Urne

Die Gemeinde Maur blickte am vergangenen Sonntag gebannt auf die Wahlen – auch weil diverse Gemeindevertreter(innen) kandidierten. Der Sprung ins Parlament blieb allen verwehrt. Am besten schnitt Gemeinderätin Claudia Bodmer ab. Dagegen kassierte Mass-voll-Kandidat Alex Gantner eine Niederlage.

Neun Maurmerinnen und Maurmer gehörten zu den fast 6000 Kandidaten, die sich um einen Platz im Schweizer Parlament bemühten. Die meisten dienten als Lückenfüller und politische Garnitur. Für Mitte-Gemeinderätin Claudia Bodmer-Furrer war die Kandidatur aber auch ein Mittel, um das politische Profil zu schärfen und gerade für die kommunalen und regionalen Wähler «sichtbar» zu werden. Dass sie mit 455 Stimmen zur Maurmer Wahlsiegerin wurde und einen grossen Anteil am Gewinn ihrer Partei von drei Prozentpunkten hatte, freute sie ganz besonders: «Es ist eine Bestätigung, dass die Arbeit unserer Partei geschätzt wird.»

Die grössten Hoffnungen hatte sich Alt-Kantons- und Bezirksrat Alex Gantner, der seine politischen Sporen zwischen 1994 und 2002 im Gemeinderat Maur abverdient hatte, gemacht. Als Nummer 2 auf der Mass-voll-Liste war ihm eine gewisse mediale Aufmerksamkeit gewiss

– ohne sich dabei so exponiert zu haben wie Nicolas Rimoldi, der Präsident der massnahmenkritischen Gruppierung. Doch am Wahltag wurde Mass-voll abgestraft. Rimoldi verfehlte den Einzug in den Nationalrat deutlich. Gantner blieb in seinem Schatten ebenfalls auf der Strecke. In Maur konnte er nur 189 Stimmende für sein Anliegen gewinnen. Gantner geht davon aus, dass es sich dabei auch um eine «Retourkutsche» seiner früheren FDP-Wähler gehandelt hat. Die Parteiwähler seien extrem treu, sagt er.

Äusserst gut gelaunt nahm SVP-Kandidat Rico Vontobel das Wahlergebnis zur Kenntnis. Mit 144 Stimmen in Maur war er der erfolgreichste Vertreter einer Unterliste (Junge SVP) der Gemeinde. Dies sei eine grosse Motivation für ihn und möglicherweise die Chance, dass er in vier Jahren auf der Liste 1 kandidieren werde.

In Vontobels Schatten blieben die weiteren Maurmer SVP-Kandidierenden nur Statisten: Sebastian Bauert holte 54 Stimmen, Daniel Weber 39, Karl Bertschinger 36, Stephan Ruppert 30 und Maja Alder 10. Nadja Gassmann von der Libertären Partei schliesslich verbuchte in Maur 13 Stimmen. Bemerkenswert: Während SVP und FDP – entgegen dem nationalen Trend – in Maur leicht verloren, legte die SP um 2,7 Prozentpunkte zu. Für Rico Vontobel muss



Claudia Bodmer gehört mit der Mitte zu den Wahlsiegerinnen. Bild: TRE.

dies aber keine grundsätzliche Trendwende in der bürgerlich dominieren Gemeinde sein: «Die Gewinne der SP spiegeln die Situation auf nationalem Parkett.»

Thomas Renggli

Die Erneuerung der Lichtsignalanlagen sorgt für Verkehrschaos auf dem Weg in die Stadt

Staualarm an der Binzstrasse

An den Kreuzungen zur Forchstrasse, wo Lichtsignalanlagen und Beleuchtungen ersetzt werden, staut sich der Verkehr massiv. Und das ist erst der Anfang.

Die Maurmer Post hat schon vor Monatsfrist darüber geschrieben. Und nun werden die grössten Befürchtungen noch übertroffen. An der Kreuzung Binzstrasse/Forchstrasse staut sich der Verkehr derzeit massiv. Und weil dies die offizielle Umfahrungsrouten für die Grossbaustelle in Aesch ist, sind auch viele Maurmer davon betroffen.

Und es dürfte noch schlimmer kommen. Während zuerst «nur» die Lichtsignalanlagen und Beleuchtungen ersetzt wurden, ist nun das Erstellen von Bahnschranken an der Reihe. Dies betrifft auch den Bahnübergang an der Trichten-



Die Idylle trägt: Die Bahnübergänge an der Forchstrasse bereiten Sorge. Bild: TRE

hausenstrasse, wo die Rettungsfahrzeuge des Spitals Zollikerberg passieren müssen. Neben dem Einbau der Schranken wird in Zusammenarbeit mit dem Kanton die Linksabbiegerspur stadtauswärts

von der Forch- in die Binzstrasse verlängert. Und auch auf der Gegenfahrbahn wird im Kreuzungsbereich mehr Platz geschaffen. So soll langen Rückstaus vorgebeugt werden. Just diese Tiefbauarbeiten

ten aber sind es, die das derzeitige Verkehrschaos auf der Forchstrasse auslösen. Zwar steht Tag wie Nacht ein Verkehrsdienst im Einsatz, doch die Situation ist anspruchsvoll. Verkehrsteilnehmer queren die Kreuzung aus allen vier Himmelsrichtungen. Weil die separaten Abbiegespuren derzeit wegfallen, kommt es zu langen Rückstaus auf der wichtigsten Einfallsachse des Zürcher Oberlands in die Stadt Zürich.

Immerhin: Aus Rücksicht auf die vielen Pendler habe man die grössten Arbeiten in die zweiwöchigen Herbstferien gelegt, erklärt Forchbahn-Geschäftsführer Hanspeter Friedli. Seit dem 22. Oktober seien die Lichtsignalanlagen vor Ort wieder in Betrieb. Der Einbau der Bahnschranken wird aber noch bis Ende Jahr dauern.

Thomas Renggli

Jubiläum in Maur: 40 Jahre Powerplay Studios

Der Sound aus Maur geht um die Welt

Die Powerplay Studios zogen vor 40 Jahren in Maur ein. Wir sind vorbeigegangen zum Gratulieren. Und nein, Lady Gaga war gerade nicht da und auch Marc Storace oder Sina nicht, zumindest nicht hörbar (man weiss nie...). Dafür aber Cyrill Camenzind, der CEO und Geschäftsführer der Powerplay Studios. Ein Vollblutmusiker, der den Spirit des Hauses lebt und nach aussen trägt.

Cyrill Camenzind ist nicht der Gründer der Studios, er ist selbst grad mal 42 Jahre alt. Den Grundstein für das Haus hat Jürg Peterhans gelegt, Bauleiter war niemand Geringeres als der Maurmer Ueli Bosshardt, der sich dem Haus bis heute tief verbunden fühlt, aber das ist eine Geschichte, die wir ein anderes Mal erzählen. Jürg Peterhans war Anfang der 1980er-Jahre auf der Suche nach Land in einer Gewerbezone, wo er ein anständiges grosses Haus mit Studios, Gästezimmern und Aufenthaltsräumen bauen konnte, dank eines Hinweises von Trio Eugster auf das Grundstück in Maur am Dorfrand gestossen. Seesicht war ihm, der vorher in Horgen im ehemaligen Kühlraum von Dow Chemical mit Kollege Jimmy Duncombe Powerplay Nummer 1 aufgezogen hatte, wichtig, der Greifensee war halt nicht so gross wie der Zürichsee, aber das Land dafür umso erschwinglicher und in Seesichtweite. Als ob ein Ton-/Aufnahmestudio nicht schon eine akustische Herausforderung an sich wäre, kam in Maur noch die Nähe zum Militärflugplatz hinzu. Nach aufwändigen Baumassnahmen konnte das Team 1983 einziehen.

Hier hier hier

Peterhans' erster Welthit, den er aber noch in Horgen aufgenommen hatte, war «Da Da Da» von Trio. Der Kontakt zum Neue-Deutsche-Welle-Star Klaus Voormann war über Yello-Dieter Meier zustande gekommen, der ebenfalls gerne mit Peterhans und Duncombe zusammenarbeitete. Der Erfolg schürte die Ambitionen, international wollte man werden und schaffte es mit Volldampf von Maur aus. Das Haus ist äusserlich immer gleich geblieben, aber innen wurde es mit dem Voranschreiten der Aufnahmetechnik ständig komplexer. Trotz Hightech hat man aber den Vintage-Vibe beibehalten, eine Atmosphäre, die für die meisten Künstler, die hier ein und aus gehen, ein Buchungskriterium ist.

Weltstars in Maur

Bei Cyrill Camenzind im musikgeladenen Büro liegt ein Gästebuch aus den Anfängen. Dort findet man Fotos von Udo Jürgens, von Andreas Vollenweider, der hier aufnahm, und diversen grösseren und kleineren Stars, die allesamt glückliche Produktionen im Hause Powerplay abgeschlossen haben. So richtig Hollywood-



Herr im Haus: Geschäftsführer Cyrill Camenzind bewegt sich auf Augenhöhe mit Weltstars.

Bild: zVg

like ist aber die Geschichte, wie Lady Gaga ins Studio Powerplay kam. «Sie war mit ihrer Band auf Tour und brauchte ein Studio, um Vocals einzusingen», erinnert sich Cyrill Camenzind. Lady Gaga ist dann für eine zehntägige Session geblieben, weil es ihr in Maur so gut gefiel. Auf ähnliche Art sind Ikonen wie Prince oder Drummer Simon Phillips, Gitarrenrock Kirk Fletcher oder Souldiva Joss Stone am Greifensee gelandet.

Magic Moments

Den Kern des Erfolgs macht die Qualität der Arbeit aus. «Wir sind gute Dienstleister und haben Respekt vor den Stars», lautet die simple Erfolgsformel von Cyrill Camenzind und seinem Team. Er weiss natürlich, dass sich der Markt verändert hat, Musik gibt es (fast) kostenlos, ganz zu schweigen von den drohenden Fake-

Produktionen. «Magic Moments entstehen, wenn eine Band im Studio steht und miteinander spielt», weiss der leidenschaftliche Gitarrist, der nicht selten auch mal selbst zum Instrument greift, wenn Musiker bei ihm produzieren. «Solche Schwingungen kann man nicht am Computer simulieren und darum ist unsere Arbeit von grosser Wichtigkeit für viele Künstler.» Ein weiteres Standbein des Studios ist die Produktion ganzer Sendungen. «Sing meinen Song» zum Beispiel wird komplett in den Powerplay Studios von Luckytiger Records, der Inhouse-Produktionsfirma, produziert, alle Titel eingespielt mit Band und Künstlern, das sind aktuell um die 280 Musikstücke, 56 pro Staffel. Camenzind reist mit nach Gran Canaria, wo das Format produziert wird, ist für das Liverecording und die Audio-koordination des Teams zuständig und muss anschliessend sicherstellen, dass alle Songs auf den Streamingplattformen verfügbar sind. Ein schöner Auftrag für Powerplay Studios, der wiederum dazu führt, das neue Künstler auf das fünfköpfige Team in Maur aufmerksam werden und hier ihre Stücke produzieren wollen.



Hier wurde schon mancher Welthit gemixt. Bild: zVg

Spielregel Diskretion

Wer allerdings hofft, sich vor dem Haus postieren zu können und den Blick eines Stars oder sogar ein Selfie/Autogramm zu bekommen, den oder die muss man enttäuschen. Kein Hinweis kommt über Cyrill Camenzinds Lippen, wer wann und mit wem in den Powerplay Studios weit oder sogar hier in den fünf Gästezimmern

übernachtet. Diskretion gehört zum Geschäft, nur so lässt es sich seit 40 Jahren mit Ruhe und Erfolg arbeiten. Dass die Stars die Annehmlichkeiten von Maur und die Nähe des Greifensees zum Spaziergehen und Chillen nutzen, ist Tatsache. Nur wann? Das bleibt ein Geheimnis.

Powerplay Sessions

Trotzdem ist das Studio alles andere als unzugänglich. Früher gab es öffentliche Konzerte, heute sind es die Powerplay Sessions, an denen die Besucher hautnah ihre Stars im Studio erleben können. Je nach Künstler oder Band passen 70 Personen rein ins Studio A, hören live die Aufnahme, während nochmal bis zu 10 Personen am Mischpult und weitere im Foyer der Arbeit der Toningenieure zuschauen können. Man kann sich dann einen Live-to-Tape-Mix machen und bekommt eine in Vinyl gepresste Aufnahme von der Session. Eine einmalige Gelegenheit, noch im Dezember (am 10.) kommt zum Beispiel die Schweizer Jazz-Fusion-Band Journeys für so eine Session nach Maur. Ein Stück Maurmer Musikgeschichte, die man sich mit nach Hause nehmen kann. Ein Buch hat Powerplay Studios übrigens auch produziert zu seiner eigenen Geschichte, mit ganz vielen tollen Fotos! Infos: powerplaystudios.ch



Dörte Welti Inspirierend auch für Weltstars: Musikstudio mit Greifenseeblick.

Bild: zVg

Weisch no?

Als es in Binz brannte



Ein Haus mit feuriger Vergangenheit – die Liegenschaft an der Zürichstrasse in Binz. Bild: zVg.

Unglücksfälle und Verbrechen sind in unserer Gemeinde glücklicherweise rar. Doch gelegentlich passieren Dinge, die es bis in die «Aargauer Zeitung» schaffen.

Im November 2019 schaffte es Binz für einmal in die überregionalen Medien – durch einen Brand in einem Flurhaus an der Zürichstrasse direkt beim heutigen Dorfplatz. Weil an je-

nem Tag befürchtet wurde, dass das Feuer auf die anderen drei Hausteile übergriff, mussten 17 Personen evakuiert werden. Unter anderem die «Aargauer Zeitung» lobte damals das «beherzte Eingreifen der Feuerwehr Maur»: «Der Brand, der im Parterre ausgebrochen war, konnte rasch gelöscht werden. Dank dem resoluten Vorgehen der örtlichen Feuerwehr wurde verhindert, dass die Flamen auf die übrigen Wohnungen übergriffen. Zwei Männer im Alter von 22 und 41 Jahren wurden mit Verdacht auf Rachvergiftung ins Spital gebracht. Ein 63-jähriger Mann musste vor Ort medizinisch versorgt werden.»

Brandserie im Bezirk Uster

Bemerkenswerterweise waren die Häuser um den Dorfplatz bereits 46 Jahre früher Opfer eines Brandereignisses geworden. Der «Anzeiger von Uster» berichtete in einer seiner letzten Nummern des Jahres 1973 von «einer Brandserie im Bezirk Uster mit zwölf Obdachlosen in Binz».

Die Zeitung stellte damals die Frage: «Sind Kinder schuld» – und führte die Ursache des Brandes, der sich am 25. Dezember ereignet hatte, auf den fahrlässigen Umgang mit Kerzen zurück: «Vermutlich, weil Kinder mit einer Kerze gespielt haben, brach in Binz am Weihnachtstag um etwa 14 Uhr ein Brand in einer

alten Liegenschaft an der Zürichstrasse beim Restaurant Post aus. Die Liegenschaft, in der sich mehrere Wohnungen befanden und die teilweise der Gemeinde Maur gehörte, wurde so schwer beschädigt, dass sie vermutlich nicht mehr neu aufgebaut werden dürfte.»

Ein unvorsichtiger Bub war schuld

Als Schuldiger wurde ein damals 13-jähriger Bub ausgemacht: «Er soll im Estrich eine Bretterbude gebaut und dort eine Kerze angezündet haben». Als er in die Wohnung zurückgekehrt sei, habe er es unterlassen, die Kerze zu löschen – weil er davon ausging, dass er nochmals in den Estrich zurückkehren würde. Es blieb bei der Absicht. Der «Anzeiger von Uster» schrieb weiter: «Durch den Brand verloren eine alleinstehende Frau mit drei Kindern, ein älteres Ehepaar, ein alleinstehender Gartenbauarbeiter sowie fünf Italiener, die sich gerade in den Weihnachtsferien befanden, das Obdach. Die Schadenssumme beläuft sich auf weit über 100 000 Franken.» Für die Opfer wurde glücklicherweise gesorgt: «Die Gemeinde Maur wird – so weit nötig – den jetzt bei Verwandten und Nachbarn untergebrachten Obdachlosen bei der Wohnungssuche behilflich sein.»

Beat Zimmermann, Museen Maur

Immobilienvermittlung mit Herz und Verstand

Kompetente und engagierte Begleitung beim Kauf & Verkauf Ihrer Immobilie

Marco Müller
RE/MAX Uster, Bahnhofstrasse 1
CH-8610 Uster, T 044 943 60 99



Meine Immobilie. Mein Zuhause.




leichter durchs leben
PERSONAL TRAINING

Antara Rücken- und Bewegungskurse
Innovatives, abwechslungsreiches Kleingruppenttraining mit höchster Präzision: gesunder Rücken, flacher Bauch, kräftiger Beckenboden. Ort: Fällanden | Von Krankenkassen anerkannt.
NEU Mittwoch 08.30 – 09.30 Uhr

Nordic Walking / ALFA Technik: Einsteiger-, Refresher- und Schnupperkurse | Von Krankenkassen anerkannt.

Personal Training – in meinem Personal Training bist Du der Chef: minimaler Aufwand, maximaler Erfolg!

Anmeldung und Infos: **Silvie Kehl** | Tel. 078 845 61 05
info@leichterdurchsleben.ch | leichterdurchsleben.ch

NEU IN MAUR:

GARAGE SCHMID



AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN

G. SCHMID

Fällandenstrasse 16, 8124 Maur
Tel. 044 / 826 14 00
godis.autocenter@bluewin.ch



ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/wallisellen
Tel. +41 43 500 68 68

**Vernetzt
Engagiert**



Tamara Gajic
Ihre lokale Immobilienberaterin in Maur

Mit der Natur Leben für morgen

**BERGER'S
Hof-Lädli**

Obst – Gemüse – Beeren – Brot – Milchprodukte – Fleisch vom Hof – Wein

AKTUELL
Räben und Kürbisse
Äpfel und Birnen
Brot und Zopf

Familie Nicole und Felix Berger
Wannwis 7 | Eggstrasse | 8124 Maur | Tel. 044 980 08 38 | www.bergerhof.ch



winterhilfe
Zürich
Zürcher Oberland

Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.



Heute leben wieder mehr Menschen in der Schweiz in Not. Mit Ihrer Spende leisten wir schnelle Hilfe.

 Ihre Spende in guten Händen.

Danke für Ihre Solidarität.

PC 80-26381-8 – IBAN CH38 0900 0000 8002 6381 8
Winterhilfe Zürcher Oberland
Limmatstrasse 114, 8005 Zürich

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen



Komplementär Therapie eidg. Diplom
Craniosacral Therapie
Yoga Therapie
Meditation
von Krankenkassen anerkannt

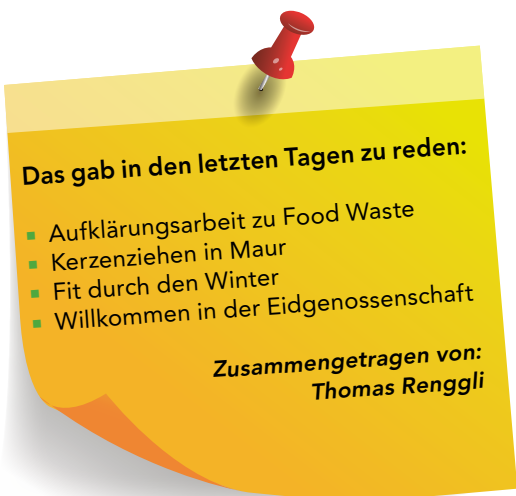
- löst Verspannungen
- befreit von Schmerzen
- unterstützt das innere Gleichgewicht und die Selbstheilungskräfte

 **BARBARA CRITTIN**
Therapeutin

T +41 79 504 93 59
crittin444@gmail.com
www.barbaracrittin.ch
Bundtacherstrasse 4a, 8127 Forch

Panorama

Die Bilder der Woche



Das gab in den letzten Tagen zu reden:

- Aufklärungsarbeit zu Food Waste
- Kerzenziehen in Maur
- Fit durch den Winter
- Willkommen in der Eidgenossenschaft

Zusammengetragen von:
Thomas Renggli

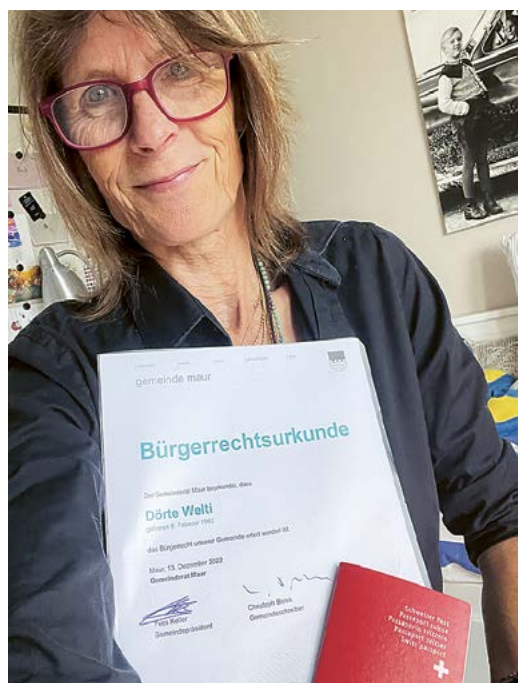
Gegen Esswarenverschwendung

Wenn Lebensmittel hergestellt, aber nicht konsumiert werden, führt dies zu unnötigen CO₂-Emissionen, Biodiversitätsverlust sowie Land- und Wasserverbrauch. 25 Prozent der Umweltbelastung unseres Ernährungssystems sind auf Food Waste (vermeidbare Lebensmittelverluste) zurückzuführen. Food Waste entsteht auf allen Stufen der Lebensmittelherstellung. Zum Beispiel in der Landwirtschaft, weil sich die Lebensmittel aufgrund von Normanforderungen nicht für den Verkauf eignen. Im Restaurant, wenn Tellerreste oder Buffetüberschüsse entsorgt werden, oder in den Haushalten, wenn wir zum Beispiel den letzten Schluck in der Flasche nicht mehr trinken. Die Gemeinde Maur lädt Sie herzlich an die interaktive Ausstellung gegen Food Waste im Schulhaus Looren ein.



Bedenklich: Zu viele Esswaren werden verschwendet. Bild: zVg.

Freitagnachmittag, 3. November 2023, 13.45 Uhr, 14.35 Uhr oder 15.30 Uhr. Dauer der Führung: 45 Minuten. **MP**



Bereit für ein Schwingfest: Neo-Schweizerin Dörte Welti. Bild: zVg



Kerzenziehen ist auch eine Geduldsache. Bild: zVg

Weihnachtskerzen aus Maur

Wiederum hat der Frauenverein Maur in der letzten Herbstferienwoche sein traditionelles Kerzenziehen in der Scheune bei der Mühle Maur organisiert. Es ist ein wunderschöner Brauch, der die festliche Jahreszeit einläutet und eine sinnliche Stimmung in den Ort trägt. Zahlreiche Kinder und ihre Eltern (meistens die Mama) haben von diesem Angebot rege Gebrauch gemacht und in geduldiger Feinarbeit Kerzen in allen Formen und Farben kreiert. Das Kerzenziehen erhält in diesem Jahr eine ganz neue Symbolik. Was gibt es Schöneres als eine Kerze, welche selber hergestellt wurde und Licht in diese derzeit doch eher traurige Welt trägt? **CL**

Eine Schweizerin mehr

Mit Selbstbeweihräucherung und Eingenenszenierung haben wir es ja normalerweise nicht so, aber diesmal dürfen wir, respektive ich darf es: Ich bin jetzt ordentliche und stolze Bürgerin von Maur mit Bürgerrecht der Gemeinde – beglaubigt von Gemeindepräsident Yves Keller per Unterschrift höchstpersönlich. Die Urkunde wurde zwar schon im vergangenen Dezember ausgestellt, bekommen habe ich sie aber erst nach der Viehschau (nein, das hat keinen kausalen Zusammenhang). Das war darauf zurückzuführen, dass kurz vorher auch die Nachricht von Bund und Kanton eingetroffen war, dass ich jetzt (auch) Schweizerin sein darf. So geniesse ich nun den Status als Doppelbürgerin, den EU-Pass darf ich behalten. **DW**

Wintertraining mit dem TV Maur

Es stehen die Wochen und Monate bevor, in denen sich die Festivitäten jagen: Apéros, Firmenanlässe, Weihnachtsessen – und all die Besuche bei den lieben Verwandten. Da tut man gut daran, mit wohl dosiertem Training und schonender Aktivität etwas gegen den weihnachtlichen Stossverkehr am kalten und warmen Buffet zu machen – und damit gegen die überflüssigen Kalorien. Der TV Maur bietet auch für Nichtmitglieder jeden Donnerstag ein polysportives Training an. Neben Bewegung sollen auch Spass und Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Ein fachkundiges Leiterteam bietet einen guten Mix aus Kraft, Kondition, Koordination und Spiel an. Alle Sportfreundinnen und Sportfreunde, die etwas für ihre Fitness tun möchten und neue



Motiviert und bereit: die Turner vom TV Maur.

Spiele und Bewegungsformen entdecken wollen, sind herzlich willkommen. **MP**



So sind wir!

«Ä suuberi Sach»!

Wir bieten Ihnen im und ums Haus individuelle Dienstleistungen an, lassen Sie sich von unserem vielfältigen Angebot überzeugen.

Ob Liegenschaften von Verwaltungen, Genossenschaften, Gemeinden oder Privatpersonen – unsere Mitarbeitenden führen unter fachkundiger Anleitung kompetent, zuverlässig und termingerecht die Hauswartung und den Betriebsunterhalt aus. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung!

Mit Ihrem Auftrag erhalten Sie einen «Rundum-Service» und leisten einen wichtigen Beitrag zu einer sinnerfüllten Lebensgestaltung für Menschen mit einer Beeinträchtigung.

Reinigung

Treppenhäuser | Garagen | Abstellräume | Fenster | rund ums Haus | Umzugsreinigung (nur bei bestehenden Auftragspartnern)

Pflege und Wartung von Aussenanlagen

Rasen mähen | allgemeine Gartenarbeiten (trimmen, jäten, wässern) | Laub rechen

Technische Dienste und Unterhalt

Durchführung kleinerer Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten | Koordination von Reparaturen und Wartungsarbeiten an technischen Anlagen | Bereitstellung von Entsorgungsgütern/Containern

Überwachung von Haustechnikanlagen

Instandhaltung von Lüftungen | Schliesssystemen | Heizungen | Umgebungs- und Lichtenanlagen | Sanitäranlagen

Einsatzzeiten

Regulär: Mo. bis Fr. 07.00 bis 17.00 Uhr
Pikettdienst: Mo. bis So. rund um die Uhr

Einsatzgebiet

Maur | Fällanden | Pfaffhausen | Zollikon
Küsnacht | Zumikon

Preise auf Anfrage

Wir erstellen individuell für Sie eine Offerte, hierfür kommen wir gerne auch persönlich bei Ihrer Liegenschaft vorbei.

Interessiert?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie gerne und freuen uns, Ihnen für Ihre individuelle Anfrage eine Offerte zu erstellen.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!
Roland Humm & Franco Caponi
Telefon: 044 982 15 67
E-Mail: hauswartung@barbara-keller.ch


**Institution
Barbara Keller**
Für Menschen mit einer Behinderung.

Weitere Informationen
zu unseren Dienstleistungen
finden Sie hier:



Institution Barbara Keller
Im Gütsch 2, CH-8122 Binz
Telefon 044 982 15 67
hauswartung@barbara-keller.ch
www.barbara-keller.ch

Unsere Gemeinde aus der Vogelperspektive – Ebmatingen, das Tor zur Stadt

Uptown Ebmatingen

Die Maurmer sind grundsätzlich friedliche Zeitgenossen. Zwischen Aesch und Ebmatingen ist gleichwohl eine sanfte Rivalität zu spüren, wer denn nun im grössten Ortsteil wohnt. Statistisch gibt es keine Zweifel. Mit 3300 Einwohnern

liegt Aesch vorne. In Ebmatingen leben 2800 Personen. Alte Ebendinger weisen aber darauf hin, dass Aesch deshalb in Führung liegt, weil der Ort auch Scheuren und Forch einbezieht. So oder so. In Ebmatingen gibt es das einzige

Industriequartier der Gemeinde, ein Restaurant, das offen ist, ein Nagelstudio und die beste Schneiderin weit und breit. Und auch die Post wurde schon überfallen. Mit anderen Worten: Maur ist nirgends grossstädtischer als hier. **TRE**



Ebmatingen in seiner ganzen Pracht – fotografiert von unserem Vogelmenschen hoch über dem Benkelsteg.

Bild: zVg

«Ciné Maur» ready to go

Rein in die gute Mühle!

Während einige von der Kaltfront überrascht wurden, haben andere schon längst bemerkt, dass wir mitten im Herbst stehen.

Das Abendleben verschiebt sich zwangsläufig wieder nach drinnen. Ideal fürs Fläzen auf dem Sofa mit Streamingdienst oder einem guten Buch. Für einen Filmabend in der Mühle Maur mit historischer Atmosphäre kriechen wir aber gerne aus der gemütlichen Stube.

Wie einst beim Film Cinema Paradiso, welcher «nicht unerheblich zur Revitalisierung der italienischen Filmlandschaft»¹ beitrug, haben wir den Anspruch, mit der Veranstaltungsreihe das Maurmer Kulturleben zu bereichern. Nur keine Angst, die Filme sind heute digital und

nicht mehr aus Nitrat, es besteht also keine Explosionsgefahr.

Kommende Veranstaltungen, jeweils samstags um 19 Uhr in der Mühle Maur, Türöffnung ab 18.30 Uhr:

11. November 2023

LE TOUT NOUVEAU TESTAMENT (BE, FR 2015), Jaco van Dormael
Vorfilm:

EUROPAPARK HEIST (CH, 2023), Filmkids
An der Ciné Bar gibt es genussvolle Leckereien von Maurita's Patisserie

13. Januar 2024

KOLYA (CZ, 1996), Jan Svěrák

16. März 2024

THE SHAPE OF WATER (USA, 2017),
Guillermo del Toro

Tickets jetzt buchen unter: <https://www.cinemaur.ch>

Ciné Maur

¹ <https://www.filmstarts.de/kritiken/4989/kritik.html>
[28.09.2023]

Ratgeber zu Themen rund um Internet, Mobile, Fernsehen und Telefonie

Tipps für die Generierung von sicheren Passwörtern



Mit Passwörtern ist das so eine Sache: je sicherer, desto schwieriger zum Merken. Und dann soll man sie auch noch regelmässig ändern.

Leserfrage:

Wie generiere ich sichere Passwörter und wie ist deren Handhabung?

Voraussetzungen für ein sicheres Passwort

Ein sicheres Passwort zeichnet sich durch seine Komplexität aus. Verwenden Sie immer eine Kombination aus Gross- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Je länger ein Passwort, desto sicherer ist dieses. Wir empfehlen mindestens zwölf Zeichen. Verwenden Sie für jedes Login ein eigenes Passwort.

Welche Passwörter sind nicht sicher?

Vermeiden Sie persönliche Informationen, wie Geburtsdatum, Na-

men, Haustiernamen usw. Ebenfalls sind blosse Zahlenfolgen (123...) und alphabetische Buchstabenfolgen (abc...) nicht zu empfehlen. Eigenständige Wörter, wie bspw. «Laptop» sollen auch nicht verwendet werden.

Aufbewahrung der Passwörter

Da sichere Passwörter nicht einfach zu merken sind, gibt es verschiedene Möglichkeiten, um diese sicher aufzubewahren. Sogenannte Passwort-Manager sind als App, im Browser oder auch als lokale Programme verfügbar. Notieren Sie keine Passwörter und geben Sie diese nicht weiter.

Gut zu wissen

Die regelmässige Aktualisierung von Passwörtern erhöht die Sicherheit. Ein einfaches Passwort kann durch «Hacker» innerhalb von wenigen Sekunden geknackt werden! Für mindestens 12-stellige, sichere Passwörter braucht es dazu wesentlich länger.

Das wichtigste Passwort

Da man als Login für zahlreiche Online-Anwendungen die eigene E-Mail-Adresse verwendet, gilt es, das E-Mail-Konto besonders zu schützen. Das Passwort dazu sollte also besonders sorgfältig gewählt,

verborgen gehalten und regelmässig geändert werden.

Schreiben Sie uns, falls Sie Fragen zum Thema haben:

✉ dr.gga@gga.ch

Ihr Dr. GGA

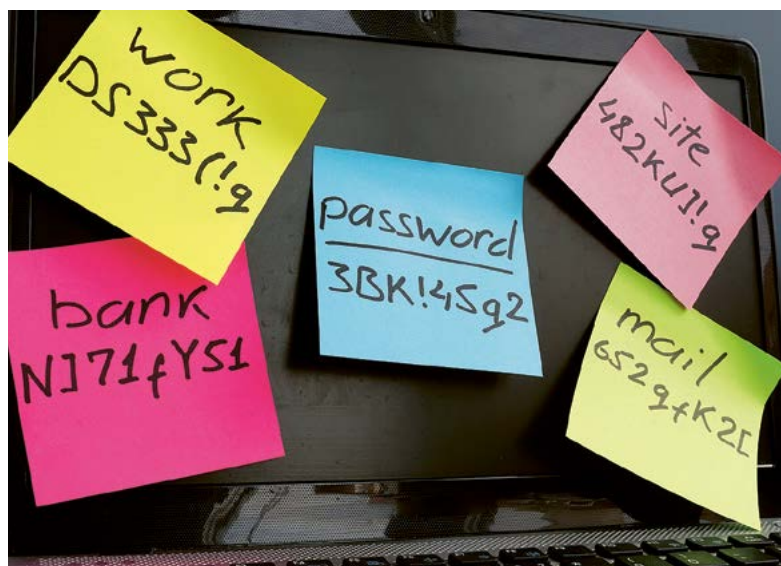


Bild: zVg

6. November 2023 im Schulhaus Pünt Maur

Räbeliechtliumzug



Bild: zVg

Wie jedes Jahr findet auch diesen Herbst der traditionelle Räbeliechtliumzug des Schulhauses Pünt in Maur statt. Alle Schulkinder vom 1. Kindergarten bis zur 4. Klasse werden hier mit ihren selbst geschnitzten Räben gemeinsam laufen. Die 5.- und 6.-Klässler begleiten den Umzug – auch musikalisch.

Der Umzug beginnt auf dem Schulareal der Schule Pünt und startet um 18 Uhr. Im Anschluss sind ab 19 Uhr alle zu einem gemütlichen Beisammensein auf dem Schulareal willkommen.

Die genaue Route verläuft wie folgt: Start Schulhaus Pünt – Püntstrasse – Alte Zürichstrasse – Kehlhofstrasse – Unterdorfstrasse – Alter Seeweg – Kirchweg – Eggstrasse – Burgstrasse – Mühlestrasse – Schützenwisstrasse – via Zürichstrasse retour zum Schulhaus Pünt.

Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen und diverser Baustellen wurde die Strecke leicht angepasst, da die Sicherheit der Kinder oberste Priorität hat.

Nachdem viele Jahre der Frauenverein den Anlass organisiert hatte, hat der Elternrat vor drei Jahren die Durchführung gemeinsam mit der Feuerwehr Maur übernommen. Es gibt im Anschluss Kuchen, Würste vom Grill, Punsch, Glühwein und natürlich Zuckerwatte für die Kinder.

Über zahlreiche Zuschauer und Festlustige entlang der Route und im Anschluss zum gemütlichen Umtrunk freuen sich die Kinder und die Veranstalter.



Bild: zVg

Einladung

«Fingerspiele und Kinderverse»

Für Eltern und Kinder zwischen ca. 9 Monaten und 3 Jahren

📅 **Freitag, 3. November 2023, um 9.30 Uhr** in der Bibliothek Aesch-Forch.

Die Veranstaltung ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung.

Für die Gemeinde- und Schulbibliothek Maur, Andrea Wüthrich

Adventsfenster Forch/Aesch/Scheuren und Ebmatingen/Binz 2023

Schmucke Fenster



Bild: Dörte Welti

Aesch/Scheuren die Ortsteile Forch/Aesch/Scheuren in einen grossen Adventskalender verwandeln. Jeden Abend vom 1. bis zum 24. Dezember wird ein neues Adventsfenster beleuchtet. Gesucht werden Personen, Familien, Gruppen, Vereine oder Geschäfte, die ein eigenes Fenster gestalten. Falls Sie Lust haben, bei diesem schönen Brauch mitzumachen, Fragen haben oder noch mehr Informationen benötigen, melden Sie sich baldmöglichst, spätestens aber bis am 5. November oder tragen Sie sich direkt beim Xoyondo-Link bei einem freien Datum ein:

Silvana + Raimund Möhl,
Tobelstrasse 1c, 8127 Aesch,
☎ 044 980 66 12, ✉ fam.moehl@ggaweb.ch

Für die Ortsteile Binz/Ebmatingen wenden Sie sich bitte an Renate Armbruster,
☎ 044 984 40 67 oder ✉ arm.egg@gmail.com.

Im Ortsteil Maur sind alle Daten schon voll, es gibt aber eine Warteliste, die Koordination obliegt Christa Lorenzi beim Verein Maur Power:
🌐 maurpower.ch

Folgende Aufrufe erreichten die Redaktion:
Auch in diesem Jahr möchte die Familie Möhl in Zusammenarbeit mit dem Ortsverein Forch/

🌐 <https://xoyondo.com/dp/LQ33uUUcksk6FIF>

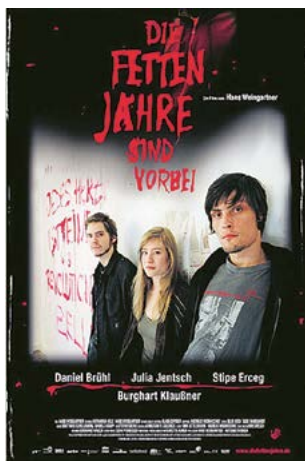


Ortsverein Forch/Aesch/Scheuren

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Kulturkommission

Philosophie im Kino



Prof. Dr. Martin Booms

Bild: zVg

Diskussion zum Thema:

«Radikale Protestbewegungen als neue gesellschaftliche Grossphänomene»

Der Film dazu als Grundlage: «Die fetten Jahre sind vorbei»

📅 31. Oktober 2023, ⌚ 18.30 Uhr

Türöffnung und Barbetrieb ab ⌚ 18.00 Uhr
Mühle Maur

Tickets/Infos: ✉ kultur@maur.ch / ☎ 43 366 13 40

🌐 www.maur.ch/kulturmuur

KulturMaur

Kulturkommission

Familienkonzert
der Silberbüx

📅 Sonntag, 29. Oktober 2023
um ⌚ 15.00 Uhr
im Loorensaal, Forch

Tickets/Infos:
🌐 www.maur.ch/kulturmuur
✉ kultur@maur.ch
☎ 043 366 13 40

KulturMaur

DIE HUNDESCHULE

Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich,
Kurse für Welpen, Junghunde,
Erziehungskurse, Einzel- und
Gruppenunterricht, geführte
Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Wahlen

Erneuerungswahlen des Nationalrats
für die Amtsdauer 2023–2027

Stimmberechtigte:	6929
Eingegangene Wahlzettel:	3731
Eingegangene Wahlzettel in Abzug kommen:	
– Leere Wahlzettel:	0
– Ungültige Wahlzettel:	125 125
Gültige Wahlzettel:	3606

Gliederung der gültigen Wahlzettel:

Liste	Listenbezeichnung	unveränderte Wahlzettel	veränderte Wahlzettel	Total gültige Wahlzettel
01	SVP Schweizerische Volkspartei	592	466	1058
02	SP - Sozialdemokratische Partei	248	216	464
03	GRÜNE	91	92	183
04	Grünliberale - GLP	215	205	420
05	FDP.Die Liberalen	364	319	683
06	Die Mitte	135	145	280
07	Evangelische Volkspartei (EVP)	31	32	63
08	AL - Alternative Liste	6	0	6
09	EDU	26	29	55
10	GRÜNE, Junge Grüne - Klima vor Profit	10	8	18
11	Grünliberale - GLP, Junge Grünliberale (JGLP)	10	5	15
12	SP - Sozialdemokratische Partei, JUUSO	4	1	5
13	Grünliberale - GLP, GLP Wirtschaft	13	5	18
14	SVP Schweizerische Volkspartei - Ü55 Liste	3	6	9
15	SVP Schweizerische Volkspartei - Junge SVP	10	5	15
16	Evangelische Volkspartei (EVP) - Junge EVP	1	0	1
17	Die Mitte - Frauen	7	5	12
18	FDP.Die Liberalen, Jungfreisinnige	10	0	10
19	Grünliberale - GLP, senior GLP	2	2	4
20	Evangelische Volkspartei (EVP) - Frauen EVP	2	0	2
21	Die Mitte - Die Junge Mitte Nord-Ost	10	0	10
22	SVP Schweizerische Volkspartei - KMU / Unternehmerliste	12	6	18
23	Die Mitte - Die Erfahrenen	9	3	12
24	SP - Sozialdemokratische Partei, SP60+	3	1	4
25	SVP Schweizerische Volkspartei - Secondos	3	0	3
26	Die Mitte - Die Junge Mitte Süd-West	1	2	3
27	SP - Sozialdemokratische Partei, SP Queer	5	1	6
28	GRÜNE, LGBTQ+	1	0	1
29	Die Mitte - Wirtschaft u. Gesellschaft AWG	10	8	18
30	Grünliberale - GLP, GLP Gesundheit	5	4	9
31	GRÜNE, Für nachhaltiges Wirtschaften	6	3	9
32	SansPapiersPolitiques	0	1	1
33	MASS-VOLL! Bewegung für Freiheit, Souveränität + Grundrechte	16	21	37
34	Digitalliberale Allianz - Piratenpartei Schweiz	7	1	8
35	EDU Junge Christen	6	4	10
36	Libertäre Partei (LP)	2	1	3
37	Schweizer Demokraten (SD)	0	0	0
38	Aufrecht Zürich	10	19	29
39	Digitalliberale Allianz - zh.digital	2	0	2
40	Ethische Unternehmer:innen und Führungskräfte	1	0	1
41	Partei der Arbeit	1	0	1
42	Engagiert für eine starke Pflege - Pflegeliste	4	3	7
43	Weniger ist mehr	0	0	0
44	Partei gegen Ausgrenzung - Menschenwürde für alle	1	0	1
99	Wahlzettel ohne Parteibezeichnung	0	92	92
Total		1895	1711	3606

Wahlen

Erneuerungswahlen der zürcherischen
Mitglieder des Ständerats
für die Amtsdauer 2023–2027

Stimmberechtigte eingegangene	6929 = 100 %
Stimmrechtsausweise	3824 Stimmbeteiligung
eingegangene Wahlzettel abzüglich:	3774 = 54.47%
– leere Wahlzettel	13
– ungültige Wahlzettel	0 13
gültige Wahlzettel	3761
massgebendes Stimmentotal	7522

Stimmen haben erhalten

1 Gugger Nik, EVP	239
2 Jositsch Daniel, SP (bisher)	1741
3 Kutter Philipp, Die Mitte	543
4 Leupi Daniel, GRÜNE	459
5 Maiorano Rita, PdA	37
6 Moser Tiana Angelina, GLP	832
7 Ravindran Jonathan, parteilos	14
8 Rutz Gregor, SVP	1573
9 Satan Sevin Senem, PdA	31
10 Sauter Regine, FDP	1375
11 Schmidt Bernhard, parteilos	43
12 Vetsch Peter, parteilos	78
999 Vereinzelte	147
+ Leere Zeilen	372
+ Ungültige Stimmen	38
Total	7522

Ausstellung Thema Food Waste

Interaktive Ausstellung
gegen Food Waste

Bild: zVg

Rund ein Drittel unserer Lebensmittel wird nicht konsumiert. In Schweizer Privathaushalten landen pro Person jährlich im Durchschnitt 90 kg wertvolle Nahrungsmittel im Abfall. Was die Gründe für Food Waste sind und was jede und jeder von uns dagegen tun kann, wird in dieser Ausstellung auf spielerische Weise erlebbar gemacht.

Wann: 📅 Freitagnachmittag, 🕒 13.45 Uhr, 14.35 Uhr oder 15.30 Uhr

Dauer der Führung: 45 Minuten

Teilnahme für die Einwohnerschaft der Gemeinde Maur kostenlos, Anmeldung verbindlich (Umtriebsgebühren von CHF 50 bei Nichterscheinen) Teilnehmeranzahl begrenzt (max. 20 Personen pro Führung)

Anmeldung und weitere Informationen: 🌐 www.maur.ch/foodwaste

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Ortsplanung

Gesamtrevision kommunale Richtplanung Verkehr – Festsetzung und teilweise Nichtgenehmigung

Bekanntmachung der kommunalen Festsetzung und der teilweisen Nichtgenehmigung der Baudirektion:

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Maur haben an der Gemeindeversammlung vom 19. September 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die kommunale Richtplanung Verkehr, bestehend aus dem Gesamtplan im Massstab 1:5000 und dem Richtplankarte, wird mit den von der Versammlung beschlossenen Änderungen festgesetzt.
2. Die Richtplanung mit den entsprechenden Richtplankarten Teil Strassennetz, Teil Radweg- und Fusswegnetz sowie Teil Öffentlicher Verkehr vom 19. Dezember 2001 wird aufgehoben.
3. Der Bericht zur Mitwirkung wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Baudirektion des Kantons Zürich wird beantragt, den kommunalen Richtplan Verkehr zu genehmigen.
5. Der Gemeinderat wird ermächtigt, Änderungen in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sie sich als Folge von Auflagen im Rekurs- oder Genehmigungsverfahren als notwendig erweisen. Solche Beschlüsse sind zusammen mit der Publikation der Genehmigung öffentlich bekannt zu machen.

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat am 26. September 2023 mit Beschluss Nr. KS-0458 / 23 verfügt:

- I. Die Teilrevision [recte: Gesamtrevision] der kommunalen Richtplanung Verkehr, welche die Gemeindeversammlung Maur mit Beschluss vom 20. September 2022 [recte: 19. September 2022] festgesetzt hat, wird unter Vorbehalt von Dispositiv II bis III genehmigt.
- II. Der Eintrag «Parkplatz im öffentlichen Interesse» «Kirche Maur» wird nicht genehmigt.
- III. Die Einträge «Strassen mit besonderen Massnahmen» auf der «Zürichstrasse» im Ortsteil Binz, auf der «Zufahrtsstrasse» im Ortsteil Aesch und auf der «Rellikonstrasse» im Ortsteil Uessikon werden nicht genehmigt.

Auflage:

Die Unterlagen liegen ab dem 27. Oktober 2023 während 30 Tagen während der ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Hochbau und Planung) auf (§ 5 Abs. 3 PBG) und sind – ebenfalls innert der genannten Frist – auf der Website der Gemeinde Maur ersichtlich.

Rechtsmittel:

Gegen den Festsetzungsbeschluss der Gemeindeversammlung sowie gegen den Genehmigungsentscheid der Baudirektion kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Baurekursgericht erhoben werden (§§ 329 ff. PBG).

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit wie möglich beizulegen. Rekursentscheide des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Hinweis:

Die Recht- und Zweckmässigkeit der Festlegungen von behördenverbindlichen Richtplänen kann bei der Nutzungsplanung im Rechtsmittelverfahren angefochten werden (§ 19 Abs. 2 PBG).

Abteilung Hochbau und Planung

Info

Räbeliechtliumzug 2023

Der jährliche traditionelle Räbeliechtliumzug steht kurz bevor. Dieser festliche Umzug, der auf eine jahrhundertalte Tradition zurückgeht, versammelt Schulkinder, die stolz ihre kunstvoll geschnitzten Räbelaternen präsentieren. Gemeinsam werden sie eine vorgegebene Route durch die Strassen von Maur gehen, begleitet von fröhlichem Gesang und festlicher Stimmung. In einigen Teilen der betroffenen Strecken wird die Strassenbeleuchtung während des Umzugs ausgeschaltet. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmenden, in dieser Zeit besonders achtsam zu sein. Vielen Dank.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit



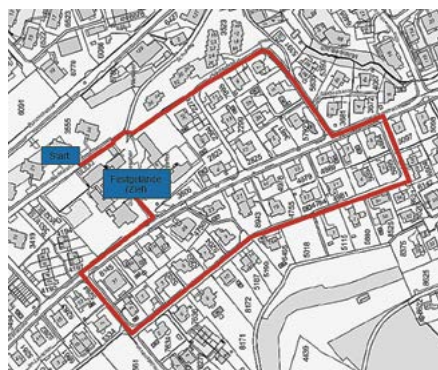
Ortsteil Binz, Donnerstag, 2. November 2023 von 18 bis 21 Uhr

Die Umzugsroute führt vom Schulhaus Gassacher via Zollikonstrasse – Im Herrenholz – Plattenholzweg – Fridlimattstrasse – Zelglistrasse – Zürichstrasse zurück zum Schulhaus Gassacher.



Ortsteil Maur, Montag, 6. November 2023 von 18.00 bis 19.15 Uhr

Die Umzugsroute führt vom Schulhaus Pünt via Püntstrasse – Alte Zürichstrasse – Kehlhofstrasse – Unterdorfstrasse – alter Seeweg – Kirchweg – Kirchrain – Eggstrasse – Burgstrasse – Mühlestrasse – Schützenwisstrasse – Zürichstrasse zurück zum Schulhaus Pünt.



Ortsteil Ebmatingen, Dienstag, 7. November 2023 von 18 bis 19 Uhr

Die Umzugsroute führt vom Schulhaus Leeacher via Bachtelstrasse – Säntisstrasse – Leeacherstrasse – In der Oberwis – Gerstacherstrasse – Hasenbühlstrasse – Leeacherstrasse zurück zum Schulhaus Leeacher.



Ortsteil Aesch, Donnerstag, 9. November 2023 von 18 bis 20 Uhr

Die Umzugsroute führt vom Schulhaus Aesch via Im Dornacher – Wassbergstrasse – Bundtacherstrasse – Wassbergstrasse – Maiacherstrasse – Forchweg – Schulhausstrasse – Im Dornacher zurück zum Schulhaus Aesch.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Gesamtrevision kommunale Nutzungsplanung – Festsetzung und teilweise Nichtgenehmigung

Bekanntmachung der kommunalen Festsetzung und der teilweisen Nichtgenehmigung der Baudirektion:

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Maur haben an der Gemeindeversammlung vom 19./20. September 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Revision der Nutzungsplanung, bestehend aus Bau- und Zonenordnung (BZO), Zonenplan und den Kernzonenplänen Binz, Ebmatingen, Maur, Aesch, Forch, Uessikon, Vorder-Wannwis, Hinter-Wannwis und Stuhlen, wird mit den von der Versammlung beschlossenen Änderungen festgesetzt.
2. Der Bericht zur Mitwirkung sowie die Erläuterungen gemäss Art. 47 der Raumplanungsverordnung (RPV) werden zur Kenntnis genommen.
3. Der Baudirektion des Kantons Zürich wird beantragt, die Nutzungsplanung zu genehmigen.
4. Der Gemeinderat wird ermächtigt, Änderungen in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sie sich als Folge von Auflagen im Rekurs- oder Genehmigungsverfahren als notwendig erweisen. Solche Beschlüsse sind zusammen mit der Publikation der Genehmigung öffentlich bekannt zu machen.

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat am 26. September 2023 mit Beschluss Nr. KS-0456 / 23 verfügt:

- I. Die Gesamtrevision der kommunalen Nutzungsplanung, welche die Gemeindeversammlung Maur mit Beschluss vom 19./20. September 2022 festgesetzt hat, wird unter Vorbehalt von Dispositiv II bis V genehmigt.
- II. Die Festlegung «rot» bzw. «grau» für die Gebäude Vers.-Nrn. 1100 und 1103 im Kernzonenplan Ebmatingen wird nicht genehmigt, soweit diese im Konflikt mit der Gewässerschutzgesetzgebung steht (Nachfolgeregelung möglich).
- III. Die Gemeinde Maur wird eingeladen, für die beiden Gebäude Vers.-Nr. 1103 und 1100 eine Nachfolgeregelung zu erlassen und innerhalb von drei Jahren erneut zur Genehmigung einzureichen. Kommt die Gemeinde dieser Aufforderung nicht nach, behält sich die kantonale Aufsichtsbehörde vor, eine Ersatzanordnung zu treffen (vgl. § 168 Abs. 1 Gemeindegesetz).

IV. Die Einzonung der Teilfläche des Grundstücks Kat.-Nr. 6452 in die Kernzone wird nicht genehmigt (verfahrensabschliessende Anordnung, keine Nachfolgeregelung möglich).

V. Die Zonenzuteilung der Kleinsiedlungen Stuhlen, Uessikon, Hinter-Wannwis und Vorder-Wannwis, die detaillierten Kernzonenpläne Stuhlen, Uessikon, Hinter-Wannwis und Vorder-Wannwis sowie in Art. 1 a) BZO (die Bauzone «Kernzone Weiler»), in Art. 2 Abs. 2 BZO (Massgebende Pläne) der Satzteil «und die Kernzone Weiler», Art. 3 Abs. 2 BZO (Kernzone Weiler), Art. 7 Abs. 5 BZO (Neubauten, Kernzone Weiler) und in Art. 28 Abs. 4 BZO (Abstände bei fehlenden Baulinien) der Satzteil: «und der Kernzone Weiler» werden nicht genehmigt (Nachfolgeregelung nach Revision PBG und kantonalem Richtplan möglich).

VI. Es wird festgestellt, dass für die Kleinsiedlungen Stuhlen, Uessikon, Hinter-Wannwis und Vorder-Wannwis bis zur rechtsgültig genehmigten Nachfolgeregelung die bisherigen BZO-Bestimmungen gemäss Genehmigung des Regierungsrats vom 26. Februar 2003, die Anweisungen im Kreisschreiben der Baudirektion vom 17. März 2023 bzw. nach deren Inkrafttreten die Verordnung über die Kleinsiedlungen im Kanton Zürich gelten.

Auflage:

Die Unterlagen liegen ab dem 27. Oktober 2023 während 30 Tagen während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Hochbau und Planung) auf (§ 5 Abs. 3 PBG) und sind – ebenfalls innert der genannten Frist – auf der Website der Gemeinde Maur ersichtlich.

Rechtsmittel:

Gegen den Festsetzungsbeschluss der Gemeindeversammlung sowie gegen den Genehmigungsentscheid der Baudirektion kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Baurekursgericht erhoben werden (§§ 329 ff. PBG).

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit wie möglich beizulegen. Rekursentscheide des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abteilung Hochbau und Planung

Bestattung

Abdankung im November

Rüst, Hanspeter Valentin, geboren 1937, war wohnhaft in Maur, gestorben am 1. Oktober 2023.

Die Trauergemeinde besammelt sich am Freitag, 3. November 2023, um 14.00 Uhr zur Abdankung in der reformierten Kirche Maur. Die Beisetzung erfolgt im engsten Familien- und Freundeskreis.

Bestattungsdienste

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich

☎ 044 887 71 22

🌐 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag, 17.00 Uhr

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Information

Stand der Ortsplanungsrevision



Bild: zVg.

Vor etwas mehr als einem Jahr hat die Gemeindeversammlung die kommunale Richt- und Nutzungsplanung festgesetzt. Die mit den von der Gemeindeversammlung beschlossenen Änderungen ergänzte und angepasste Ortsplanungsrevision wurde Ende 2022 der Baudirektion des Kantons Zürich zur Genehmigung eingereicht.

Mit zwei Schreiben im Frühling 2023 teilte die Baudirektion dem Gemeinderat mit, dass die kommunale Richt- und Nutzungsplanung

grundsätzlich genehmigt werden könne. Für einzelne wenige Punkte stellte die Baudirektion jedoch die teilweise Nichtgenehmigung in Aussicht und gab dem Gemeinderat die Gelegenheit zur Stellungnahme. Der Gemeinderat hat die beiden Schreiben der Baudirektion im Juni 2023 beantwortet.

Mittlerweile ist das kantonale Genehmigungsverfahren abgeschlossen und die beiden kantonalen Verfügungen liegen mit Datum vom 26. September 2023 vor.

Abgesehen von wenigen einzelnen Punkten hat die Baudirektion die Revision der kommunalen Richt- und Nutzungsplanung genehmigt:

Nicht genehmigt wurden die folgenden Punkte bei der Richtplanung:

- der Eintrag «Parkplatz im öffentlichen Interesse» bei der Kirche Maur;
- die Einträge «Strassen mit besonderen Massnahmen» auf der Zürichstrasse in Binz, auf der Zufahrtsstrasse in Aesch sowie auf der Rellikonstrasse in Uessikon.

Nicht genehmigt wurden die folgenden Punkte bei der Nutzungsplanung:

- die Zuteilung der Kleinsiedlungen Stuhlen, Uessikon, Vorder-Wannwis und Hinter-Wannwis zur Kernzone Weiler (KW) sowie die dazu gehörenden Kernzonenpläne und Bestimmungen in der Bau- und Zonenordnung (BZO);
- im Kernzonenplan Ebmatingen die Festlegung «rot» bzw. «grau» für zwei Gebäude, soweit diese im Konflikt mit dem Gewässerschutzgesetz steht;

- die Einzonung der Teilfläche eines Grundstücks in Binz in die Kernzone.

Nächster Schritt: Publikation und öffentliche Auflage

Die Festsetzungsbeschlüsse der Gemeindeversammlung werden zusammen mit den Genehmigungsentscheiden der Baudirektion des Kantons Zürich veröffentlicht und aufgelegt. Die Veröffentlichung erfolgt gleichzeitig im kantonalen Amtsblatt und in der Maurmer Post.

Am Tag nach der Eröffnung beginnt für die kommunale Festsetzung und die kantonale Genehmigung die 30-tägige Rekursfrist zu laufen, innert welcher beide Akten beim Baurekursgericht angefochten werden können.

Während der Dauer der Rechtsmittelfrist liegen die Unterlagen während der ordentlichen Öffnungszeiten bei der Abteilung Hochbau und Planung zur Einsicht auf und sind auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Abteilung Hochbau und Planung

Öffentliche Auflage

Bauprojekt (Baugesuch)

Baugesuch Nr. 2023-207

Bauherrschaft: STWEG, Im Unterdorf 10, 8124 Maur

Erstellen einer Photovoltaikanlage (bereits erstellt) beim Gebäude Vers.-Nr. 3062, auf Kat.-Nr. 8534 im Unterdorf 10, 8124 Maur (Kernzone B) (ohne Aussteckung)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung der Gemeindeverwaltung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abteilung Hochbau und Planung

Einladung

Sport at Night



Bild: zVg.

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit Maur lädt alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Maur zwischen 10 und 15 Jahren zur Sport at Night in der Dreifachturnhalle der Sekundarschule Looren ein. Den Besucherinnen und Besuchern stehen die Turnhalle und das Sportmaterial zur freien Verfügung. Fussball, Basketball, Tennis, Trampolin u.v.m. können in einem ungezwungenen Rahmen ausprobiert werden. Der Anlass wird von

Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeitern der Gemeinde Maur betreut und ist für alle TeilnehmerInnen kostenlos.

Ein kleiner Kiosk mit Getränken und Snacks ist vorhanden. Der nächste Termin findet am Samstag, 28. Oktober 2023, von 18 bis 22 Uhr statt.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Aus dem Gemeinderat

Kantonales Integrationsprogramm – Verlängerung Leistungsvereinbarung 2024–2027

2018 haben sich der Bund und die Kantone auf eine gemeinsame Integrationsagenda Schweiz geeinigt, die eine Intensivierung der Integrationsförderung von Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich vorsieht und dafür verbindliche Wirkungsziele und Prozesse definiert. Die Umsetzung dieser Integrationsagenda erfolgt seither im Rahmen der kantonalen Integrationsprogramme. Ziel dabei ist, die Integrationsförderung als Querschnittsaufgabe zwischen Bund, Kanton und Gemeinden zu verankern, indem die Rollen der einzelnen Ebenen definiert und die Zusammenarbeit und Koordination verstärkt wird. Diese Zusammenarbeit wurde seither mittels einer jeweils auf drei Jahre definierten Vereinbarung zwischen dem Kanton Zürich und den Gemeinden geregelt, welche die Leistungen beider Partner sowie die finanzielle Beteiligung des Kantons regelt. Zwischen dem Kanton und der Gemeinde Maur besteht seit 2018 eine Leistungsvereinbarung, die Ende 2023 ausläuft. Der Gemeinderat hat nun der Verlängerung für die Jahre 2024 bis 2027 zugestimmt.

Wegbenennung zu Ehren der Bio-Pionierin Mina Hofstetter

Mina Hofstetter (1882–1967) verbrachte den Grossteil ihres Lebens im Weiler Stuhlen. Sie gilt als Pionierin der viehlosen Landwirtschaft und des biologischen Anbaus. Ausserdem war sie eine Anhängerin der Lebensreformbewegung, die sich unter anderem mit Fragen zu Vegetarismus, Abstinenz, Frauenrechten und Naturschutz befasste, und publizierte dazu eigene Schriften. Ihren Hof in der Stuhlen stellte sie für Zusammenkünfte und Kurse der Reformbewegung zur Verfügung und machten damit ihren Hof zu einem Treffpunkt verschiedenster Persönlichkeiten wie Maximilian Bircher-Benner oder der Frauenrechtlerin Anna Helene Askanasy. Basierend auf einem in der Maurmer Post vom 1. Juli 2022 von der damaligen Chefredaktorin verfassten Artikel über das Leben von Mina Hofstetter sowie aus darauf folgenden Eingaben aus der Bevölkerung, hat der Gemeinderat am 18. April 2023 beschlossen, ihr zu Ehren einen Weg zu benennen. Der Bauausschuss hat dazu einen bisher namenlosen Weg im Weiler Stuhlen definiert, welcher Mina Hofstetter-Weg genannt werden soll. Der Vorschlag wird nun der kantonalen Nomenklaturkommission zur Genehmigung unterbreitet. Sobald dies erfolgt ist, wird der Weg offiziell beschriftet und eingeweiht.

Immobilienstrategie – Genehmigung Immobilienleitbild

Der Gemeinderat hat sich für die Legislatur 2022 bis 2026 das Ziel gesetzt, eine Immobilienstrategie zu erarbeiten. Nun hat er den Teilbereich «Immobilienleitbild» verabschiedet, welcher die grundsätzliche politische Ausrichtung, die Handlungsanweisungen für das Gesamtportfolio und die Wertvorstellungen für das Immobilienmanagement festlegt.

Verkehrssicherheit Eggstrasse – Petition und Kreditbewilligung für Sicherheitsüberprüfung

Die Verkehrssicherheit an der Eggstrasse in Maur hat in den vergangenen Jahren in der Bevölkerung immer wieder Diskussionen ausgelöst, worauf von Seiten der Abteilung Tiefbau und Sicherheit mit verschiedenen Massnahmen, wie der Installation von Verkehrspollern, der Anbringung diverser farblicher Bodenmarkierungen, der Markierung eines Aargauer-Trottoirs sowie der Schaffung von vereinzelt Fahrbahneinengungen reagiert wurde. Ausserdem werden regelmässig mobile Radarkontrollen durchgeführt, und die gemeindeeigene Geschwindigkeitsanzeige (Smiley-Anzeige) wird punktuell zur Verkehrsberuhigung eingesetzt. Für die Anwohnenden sind die getroffenen Massnahmen jedoch nur unzureichend. Hinzu kommt, dass die Verkehrsumleitung aufgrund der laufenden Sanierung der Aeschstrasse auf der Eggstrasse aktuell zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen führt. Dieser Umstand sowie die angekündigte temporäre Vollsperrung der Aeschstrasse und die damit verbundene Sorge, noch mehr Zusatzverkehr verkraften zu müssen, haben bei den Anwohnenden der Eggstrasse zusätzlich zu grossem Unmut geführt. Deshalb haben sie vor einigen Wochen eine Petition eingereicht, welche den Gemeinderat auffordert, zur Situation Stellung zu nehmen. Der Gemeinderat hat den Anwohnenden in seinem Antwortschreiben die bisher eingeführten Massnahmen zur Verkehrsberuhigung aufgelistet und den Unterzeichnenden gleichzeitig eine umfassende externe Untersuchung durch einen Verkehrsspezialisten in Aussicht gestellt. Dafür hat er einen Kredit von CHF 9200 bewilligt. Als Sofortmassnahme hat er ausserdem ein temporäres Lastwagenfahrverbot, mit Ausnahme Zubringerdienst und landwirtschaftlicher Verkehr, verfügt, welches seit dem 9. Oktober 2023 in Kraft ist.


Kurz notiert

- Ausserdem befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Geschäften:
- Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2022 des Pflegezentrums der Gustav Zollinger-Stiftung
 - Kenntnisnahme des Revisionsberichts Geldverkehr 2023 der Politischen Gemeinde sowie der Evang.-ref. Kirchengemeinde
 - Genehmigung Betriebskonzept Seebadi Maur
 - Genehmigung des verwaltungsrechtlichen Vertrags für die Unterschutzstellung des alten Schulhauses, Rellikonstrasse 61 in Uessikon
 - Genehmigung des verwaltungsrechtlichen Vertrags für die Unterschutzstellung des Gebäudes Kehlhofstrasse 6 in Maur
 - Verzicht auf die Unterschutzstellung und Entlassung aus dem Inventar des Gebäudes Kehlhofstrasse 4 in Maur
 - Kreditbewilligung von CHF 6500 für die Einrichtung einer Schnittstelle zwischen dem Bauverwaltungsprogramm «gemdat bau» und dem Geschäftsverwaltungssystem «CMIAXioma»

Gemeinderat

Information

Samstagsgespräch mit dem Gemeindepräsidenten und dem Schulpräsidenten

Am  Samstag, 4. November 2023, stehen wir Ihnen von 10.00 bis 11.30 Uhr im Restaurant Dörfli zum Gespräch zur Verfügung. Gerne nehmen wir Ihre Anliegen und Anregungen aller Art, aber auch Lob und Tadel entgegen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Yves Keller.



Rob Labruyère.

Bilder: zVg

Yves Keller, Gemeindepresident, und Rob Labruyère, Schulpräsident

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Neues Angebot 60+

Computeria erfolgreich gestartet



Freiwillige IT-Supporter vom 12. Oktober 2023.

Bild zvg

Laptop, Computer und Internet sind für die heutigen Seniorinnen und Senioren keine Fremdwörter mehr. Es sind wichtige Instrumente, die sie im Alltag rege benutzen; sei es, um Zahlungen via E-Banking zu erledigen, den Fahrplan abzurufen oder E-Mails zu schreiben. Ab und zu kann es aber vorkommen, dass plötzlich eine App nicht mehr funktioniert, das E-Mail im Postfach hartnäckig stecken bleibt oder der Bildschirm schwarz wird und man keine Ahnung

hat, was zu tun ist, damit die Anwendung wieder funktioniert.

Neu können solche Fragestellungen einmal monatlich in der Computeria, dem neuen Angebot der Anlaufstelle 60+ und der Ortsvertretung Pro Senectute, besprochen und gelöst werden. Freiwillige Supporterinnen und Supporter stellen jeweils am Nachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr im Mehrzweckraum der Schulanlage Looren kostenlos ihr Wissen und ihre Erfahrung rund um Internet und Co. zur Verfügung und helfen direkt am betroffenen Gerät, das Problem zu lösen.

Erstmals fand die Computeria am 12. Oktober statt. Insgesamt sechs freiwillige Experten sowie die Altersbeauftragte und die Ortsvertretung der Pro Senectute waren vor Ort und warteten gespannt, ob überhaupt jemand vorbeischaute, strahlte draussen doch die Sonne mit 24 Grad vom Himmel. Das Warten hatte aber schon früh ein Ende, tröpfelten doch bereits vor 14.00 Uhr die ersten «Kundinnen und Kunden» langsam ein. Die Expertinnen und Experten hörten zu, ermittelten das Problem, erklärten, was zu tun ist, und führten diese Aktionen direkt mit den Geräteinhabern aus.

Nach und nach füllte sich der Wartebereich wie beim Arzt in der Grippezeit. Insgesamt suchten an diesem ersten Nachmittag rund 30 Personen Hilfe in der Computeria. Die freiwilligen Expertinnen und Experten hatten alle Hände voll zu tun und beantworteten geduldig alle anstehenden Fragen. Die Wartezeit, die teilweise entstand, konnte gut mit einem kleinen Schwatz überbrückt werden.

Die Anlaufstelle 60+ und die Ortsvertretung der Pro Senectute haben sich sehr über den Ansturm gefreut. Dieser ist nur dank des grossen Einsatzes der freiwilligen Helferinnen und Helfer möglich, die ihre Zeit und ihr Wissen kostenlos und mit viel Freude und Begeisterung teilen. Vielen Dank dafür!

Die nächste Computeria findet am 9. November 2023 von 14.00 bis 16.00 Uhr im Mehrzweckraum der Schulanlage Looren statt. Weitere Daten sind auf der Website der Gemeinde Maur www.maur.ch ersichtlich.

Anlaufstelle 60+ und
Pro Senectute Ortsvertretung Maur

Auszug Rangliste Braun- und Fleckvieh gemischt

Rangliste der Viehschau vom 7. Oktober 2023

6. Melk und ältere gek vor 1.5.

1. Brenda Marcel Bachofen
2. Riana Simon Trüb
3. Carmen Felix Berger
4. Ruth Marco Nef
5. Victoria Thomas Frauenfelder

6. Melk und ältere gek nach 1.5.

1. Romina Christian Lüssi
2. Ramba Marcel Bachofen
3. Heidi Christian Lüssi
4. Cerin Felix Berger
5. Fortuna Simon Trüb

5. Melk gek vor 1.5.

1. Paloma Michael Bachofen
2. Troja Nussbaum & Roth
3. Honda Simon Trüb
4. Hanna Matthias Morf
5. Jola Nussbaum & Roth

5. Melk gek nach 1.5.

1. Capria Simon Trüb
2. Uschi Simon Trüb
3. Ragusa Matthias Morf
4. Wina Thomas Frauenfelder
5. Tamara Christian Keller

4. Melk gek vor 1.5.

1. Yinfinity Simon Trüb

2. Luna Felix Berger
3. Jared Simon Trüb
4. Amega Michael Bachofen
5. Amanda Nussbaum & Roth

4. Melk gek nach 1.5.

1. Marscha Christian Keller
2. Bea Felix Berger
3. Phyllis Michael Bachofen
4. Zima Simon Trüb
5. Bonita Simon Trüb

3. Melk gek vor 1.2.

1. Jacoba Simon Trüb
2. Tartine Felix Berger
3. Fanta Thomas Frauenfelder
4. Tennessee Felix Berger
5. Gioia Simon Trüb

3. Melk gek 1.2. bis 31.5.

1. Ahorn Matthias Morf
2. Palerma Felix Berger
3. Randa Thomas Frauenfelder
4. Narnia Simon Trüb
5. Cindy Marcel Bachofen

3. Melk gek nach 1.6.

1. Lady Louane Matthias Morf
2. Peach Michael Bachofen
3. Philadelphia Michael Bachofen

4. Baba Felix Berger
5. Annabell Christian Lüssi

2. Melk gek vor 1.2.

1. Coni Felix Berger
2. Celestina Felix Berger
3. Tabea Matthias Morf
4. Wally Thomas Frauenfelder
5. Helena Thomas Frauenfelder

2. Melk gek. 1.2. bis 31.5.

1. Ahorn Matthias Morf
2. Wolke Thomas Frauenfelder
3. Black Beauty Michael Bachofen
4. Gabi Felix Berger
5. Lilli Christian Lüssi

2. Melk gek nach 1.6.

1. Uno Felix Berger
2. Resi Thomas Frauenfelder
3. Suleika Felix Berger
4. Cadie Felix Berger
5. Kreta Matthias Morf

1. Melk gek vor 1.2.

1. Melina Matthias Morf
2. Maloja Matthias Morf
3. Flores Felix Berger
4. Vicky Marco Nef
5. Clara Felix Berger

1. Melk gek. 1.2. bis 31.5.

1. Charlene Simon Trüb
2. Pennsylvania Michael Bachofen
3. Alina Marcel Bachofen
4. Bailee Marcel Bachofen
5. Laura Marcel Bachofen

1. Melk gek nach 1.6.

1. Carmen Marcel Bachofen
2. Petty Simon Trüb
3. Romy Marcel Bachofen
4. Nadja Marcel Bachofen
5. Paola Michael Bachofen

Rinder über 2 ¼ jährlig

1. Gemsli Thomas Frauenfelder
2. Julia Matthias Morf
3. Fiona Christian Keller
4. Solara Felix Berger
5. Sandy Simon Trüb
6. Ropa Thomas Frauenfelder

Rinder 2-2 ¼ jährlig

1. Giulia Michael Bachofen
2. Olympi Simon Trüb
3. Aldona Michael Bachofen
4. Flora Beno Bosshard
5. Warina Beno Bosshard
6. Rosalina Thomas Frauenfelder
7. Futura Matthias Morf

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

Acamed, Ärztezentrum Binz,

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

Doktorhuus Forch

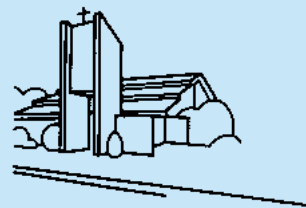
Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitexpfannenstiel.ch



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil,
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Gottesdienste

30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 28. Oktober 2023

16 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

Sonntag, 29. Oktober 2023

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi

Montag, 30. Oktober 2023

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 31. Oktober 2023

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem
Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst
oder nach Vereinbarung mit unserem
Pfarrer Gregor Piotrowski.

Weitere Informationen finden

Sie im forum und unter:

🌐 www.kath-egg-maur.ch

MÄRTEGGE

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an ✉ redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

Maurmer Post, Märtegge

Postfach, 8127 Forch

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

ANSICHTSSACHE



Der olympische Traum in der Schweiz ist fast so alt wie der Plan eines neuen Fussballstadions in Zürich. Doch für 2030 kündigt sich ein neuer Anlauf an, mit dezentralen Wettkämpfen im ganzen Land. Dieses Bild stammt zwar nicht aus dem Winter – und wir haben es leicht justiert. Es zeigt aber deutlich: In Maur lebt Olympia schon jetzt.

DW

IMPRESSUM

🌐 www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der
Gemeinde Maur · Auflage 5400
Exemplare · Erscheint wöchentlich
ausser 22.12. und 29.12.
(43 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion

✉ thomas.renggli@maurmerpost.ch

Redaktion

✉ christoph.lehmann@maurmerpost.ch

✉ doerte.welti@maurmerpost.ch

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»

Postfach, 8127 Forch

✉ redaktion@maurmerpost.ch

☎079 405 35 46

Inserateannahme und -beratung

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,

8123 Ebmatingen,

☎044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion/Druck

T. Renggli / FO-Fotorotar, Egg

reformierte
kirche maur

zeiger



kirchemaur.ch

Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Erwachsenenbildung

Alles hat seine Zeit

Ist Zeit eine Illusion? Der heilige Augustinus scheint ganz dieser Meinung zu sein. Er gibt in seinem Buch «Bekenntnisse» zu, dass er zwar jederzeit für sich selbst wisse, was Zeit sei, aber darüber gefragt, müsse er passen. Zeit sei der verschwindend dünne Augenblick, wo das «noch nicht» der Zukunft und das «nicht mehr» der Vergangenheit sich berühren. Also ist sie eine Illusion?

Ist Zeit ein objektiver Wert oder findet sie nur in uns selbst statt? Wie verhält sich die Zeit in den kleinsten Teilchen, die wir kennen? Gibt es über den Mikrokosmos Erkenntnisse, die unser Zeitverständnis auf den Kopf stellen? Gibt es Teilchen, die schneller sind als das Licht? Begann mit dem Urknall auch die Zeit? Haben alle die gleiche Zeit? Oder verläuft des

einen Uhr langsamer als die eines anderen? Hängt die Zeit von der Geschwindigkeit des Beobachters ab? Und gibt es einen zeitlosen Ort? Gibt es einen Zustand jenseits der Zeit? Kehrt das Gleiche ewig wieder oder ist der Ablauf einmalig und nie wiederholbar oder gar umkehrbar? Wie war das Zeitgefühl vor Erfindung der Uhr? Wie ist das Zeitgefühl einer Stubenfliege? Wie gehe ich mit der mir eigenen Zeit um? Läuft sie mir davon oder habe ich «lange Zeit»? Kann Gott uns die Zeit erfüllen? Gibt es gar heilige Zeiten? Wie erkenne ich den richtigen Zeitpunkt, um etwas zu tun oder zu lassen?

Derzeit läuft im Kunsthaus Zürich eine sehenswerte Ausstellung zum Thema. Sie zeigt die Sicht der

Künstler auf das Phänomen «Zeit». Anhand einer Führung durch die Ausstellung wollen wir uns mit dem Thema Zeit befassen.

Diese Führung findet am 1. November um 18 Uhr statt. Am 14. November um 20 Uhr wird Professor Dr. Kurt Dressler über erlebte Zeit und geheimnisvolle Allgegenwart referieren.

Dies ist ein Angebot der kirchlichen Erwachsenenbildung Maur.

Pfarrer Wilhelm Schlatter

Anmeldung an Wilhelm Schlatter, Pfarrer:
✉ wilhelm.schlatter@kirchemaur.ch

Fiire mit de Chliine

Jeder ist ein bisschen anders



Bild: Ruth Steiner

Oje, die Bärennase ist rot statt schwarz. Und der Bauch des Eichhörnchens ist vor lauter flauschigem Fell ganz dick und rund.

Darüber macht sich die freche Elster lustig und lacht die beiden gründlich aus.

Die Tiere im Wald wehren sich für ihre Freunde. Jedes ist doch gut, genau so, wie es ist.

Ruth Steiner, Katechetin

Wir laden Sie herzlich ein zum Fiire mit de Chliine am
📅 Samstag, 4. November, ⌚ 10 Uhr in der Kirche Maur.

GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

Sonntag, 29. Oktober

10.00 Uhr Kirche Maur

Gottesdienst

Pfarrer Wilhelm Schlatter

Orgel: Alex Stukalenko

Kollekte: Tischlein deck dich

KINDER UND JUGENDLICHE

Samstag, 28. Oktober

10–14 Uhr

KGH Gerstacher, Ebmatingen

Kolibri Samstag

Leitung: Petra Imbach/
Sindy Schreiter

Mittwoch, 1. November

10–10.45 Uhr

KGH Kreuzbühl, Maur

Eltern-Kind-Singen

Leitung: Muriel Moura

AMTSWOCHE

30. Oktober bis 5. November

Pfarrer Samuel Danner

☎ 044 244 83 15



kirchemaur.ch

AMTSHANDLUNGEN IM 3. QUARTAL 2023

Taufen

Am 27. August

Epper Noemi Lea, Tochter von Isabelle und Martin Epper, Maur
Epper Levin Pascal, Sohn von Isabelle und Martin Epper, Maur

Am 10. September

Hoffmann Max Johan, Sohn von Tina Sauter und Jan Hoffmann, Forch
Ruppen Vince Lauris, Sohn von Vera Kunz und Lukas Ruppen, Ebmatingen

Am 30. August

Marti Dora, im 85. Lebensjahr, Forch

Am 5. September

Buhl Uta Gerda, im 85. Lebensjahr, Ebmatingen

Am 15. September

Spieß Ursula Elsbeth, im 93. Lebensjahr, Forch

Am 19. September

Fischer Rosa, im 89. Lebensjahr, Forch

Am 26. September

Oetiker Alice, im 83. Lebensjahr, Forch

Bestattungen

Am 28. Juli

Lang Johann, im 95. Lebensjahr, Forch

Am 9. August

Nef Hilda, im 92. Lebensjahr, Schwerzenbach

Am 25. August

Thunman Raija Anneli, im 90. Lebensjahr, Binz

Am 18. August

Ueberwasser Rosmarie, im 84. Lebensjahr, Binz

Trauungen

Am 5. August

Erika Zwingli und Fabian Kunz, Forch

Am 19. August

Nadine Gugelmann und Filipe Alexandre Lopes Pinto, Fällanden

Am 16. September

Livia Lüscher und Nando Di Cosmo, Binz

VERANSTALTUNGEN

OKTOBER

FREITAG, 27.10.

Dörfli Preisjassen

🕒 13.45–17 Uhr
Restaurant Dörfli Maur.

SAMSTAG, 28.10.

Papier

🕒 8–17 Uhr
Papiersammlung auf dem ganzen Gemeindegebiet. Bitte morgens bis 8 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

Offener Samstag
Hauptsammelstelle
Werkhof Ebmatingen

🕒 9–12 Uhr
Werkhof Ebmatingen. Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

Kindersachenbörse
Benglen

🕒 9–13 Uhr
Mehrzweckraum Schulhaus Buechwis. Börsenteam Kindersachenbörse Benglen.

Sport at Night

🕒 18–22 Uhr
Für alle zwischen 10 und 15 Jahren. Freies Spiel und Sport. Kiosk vorhanden, Eintritt frei. Dreifachturnhalle Looren, Offene Kinder- und Jugendarbeit Maur.

Live Konzert
«Cracker Barrel»

🕒 19–22.30 Uhr
Country-Rock-Konzert der Band rund um die Maurmer Fanny und Patrick Harte und Barbetrieb in der Mühle Maur. Mühle Maur. Cracker Barrel.

SONNTAG, 29.10

Silberbüx im Trio

🕒 Ab 15 Uhr
Familienkonzert für alle ab 4 Jahren. Steffi Hess, Benno Muheim und Maurice Berthele erzählen von einer Welt voller Abenteuer und dem grossem Glück, miteinander Musik machen zu können. Loorensaal. KulturMaur.

DIENSTAG, 31.10.

Walkinggruppe Forch

🕒 9–10.15 Uhr
Kosten und Infos
☎ 044 834 11 61 oder

✉ corinne.mueller@bluwin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

Archiv für
Ortsgeschichte

🕒 10–16 Uhr
Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

GZ Halloween Route
in Aesch

🕒 ab 18 Uhr
Halloween in Aesch: Eine Karte von Aesch, wo die Kinder klingeln dürfen für «trick or treat» ist angeschaltet auf 🌐 gz-forch.ch. Aesch. GZ Forch.

Philosophie im Kino

🕒 Ab 18.30 Uhr
Radikaler Aktivismus – Tugendterror oder Notfallmassnahme? Prof. Dr. Martin Booms, Wirtschafts- und Gesellschaftsethiker, diskutiert zum Thema «Radikale Protestbewegungen als neue gesellschaftliche Grossphänomene». Der Film dazu: «Die fetten Jahre sind vorbei» (Deutschland 2004, Regie: Hans Weingartner). Mühle Maur. KulturMaur.

NOVEMBER

MITTWOCH, 1.11.

Familienkafi mit
schönem Spielbereich

🕒 9.30–11 Uhr
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus, Aesch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Power Voices –
Chorproben

🕒 19.30–21.30 Uhr
Für alle Sangesfreudigen. Auch als Einstieg für ein grosses Musical-Projekt im Herbst 2024. Kirche St. Franziskus, Ebmatingen. Chor Power Voices.

DONNERSTAG, 2.11.

Nordic Walking

🕒 9–10.30 Uhr
Treffpunkt bei der Scheu- ne Höhenstrasse / Hans-Röllli-Strasse Scheuren Forch. Susanne Marti.

Spielnachmittag

🕒 14–17 Uhr
Für Erwachsene.

Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen.
IG Spielnachmittag Binz.

Workspace 21: Geistiges
Eigentum im Fokus

🕒 18.30–21 Uhr
Die Ebmatinger Physikerin und Patentanwältin Evelyn Zwick erklärt in einem Referat Patente und andere Schutzrechte. Anmeldung bis 📅 Sonntag, 29.10. unter ✉ info@workspace21.ch. Workspace21, Aeschstrasse 1, Forch. Verein Workspace21.

Probe Singkreis Maur

🕒 20–22 Uhr
Für alle, die Freude am Singen haben. Proben für Jahreskonzert am 📅 26. November, keine speziellen Vorkenntnisse notwendig. Kirchgemeindehaus Kreuzbühl. Singkreis Maur.

FREITAG, 3.11.

Fingerspiele und
Kinderverse

🕒 9.30–10.30 Uhr
Für Kinder zwischen 9 Monaten und 3 Jahren und ihre Eltern. Bibliothek Aesch-Forch, Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

Interaktive Ausstellung
gegen Food Waste

🕒 13.45, 14.35 und 15.30 Uhr
Jeweils 45 Minuten Führung, Teilnehmerzahl maximal 20 Personen. Kostenlos für Einwohner der Gemeinde Maur (bei Nichterscheinen Umtriebsgebühr von CHF 50). Verbindliche Anmeldung unter ☎ 043 366 13 92 oder ✉ abfall@maur.ch oder 🌐 maur.ch/foodwaste. Schulhaus Looren.

Kindersachenbörse
Maur Annahme

🕒 16–19 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten unter ✉ kindersachenboerse.maur@gmail.com. Polterkeller Schule Looren, Forch. Martina Müller und Fabienne Brugger Frauenverein Maur.

Verantwortlich:
Dörte Welt

PERSÖNLICH



Nadine Michel, 50, Yogalehrerin und Therapeutin, lebt seit 2006 an der Maurmer Eggstrasse.

Frau Michel, Sie sind durch Ihre Yogakurse bekannt, machen jetzt aber plötzlich Schlagzeilen mit Ihrem Protest gegen den Mehrverkehr an der Eggstrasse. Erzählen Sie bitte.

Das Thema «Verkehr an der Eggstrasse» ist vor allem in Bezug auf Sicherheit, Menge und Tempo in diesem Wohngebiet schon seit längerem aktuell. Also nichts Neues. Seit der Sperrung infolge der Strassensanierung in Aesch wird diese Quartierstrasse sehr verstärkt als «Schleichweg» von der Forch ins Maurmer Dorfzentrum und zur Weiterfahrt genutzt. Damit hat die Verkehrsbelastung endgültig ein Mass angenommen, welches ich und die Anwohner der Eggstrasse als nicht mehr tolerierbar wahrnehmen.

Sind Sie aber nicht grundsätzlich gegen den Verkehr?

Nein, bin ich nicht. Wir alle wissen, dass wir an einer Strasse mit Durchgangsverkehr leben. Es geht deshalb nicht um Egoismus, auch wenn ich z. B. in diesem Sommer nie den Garten geniessen konnte, sondern darum, den Verkehr auf dieser lebendigen Quartierstrasse endlich auf ein erträgliches Mass und adäquates Tempo zu bringen.

So wurden Sie aktiv...

Genau. Ich habe mich in der Nachbarschaft umgehört

und die Idee einer Petition an die Gemeinde lanciert. So kamen innert kürzester Zeit über 180 Unterschriften zusammen. Weil ich glaube, dass neben der Petition auch die Sensibilisierung der Automobilisten wichtig ist, haben wir Transparente entlang der Eggstrasse aufgehängt. Wir hoffen, und so würde ich reagieren, dass damit der eine oder andere Fahrzeuglenker motiviert werden kann, die Hauptstrasse zu nutzen und nicht den Weg durch unser Wohnquartier.

Ist schon eine Änderung spürbar?

Schwierig zu sagen, denn die Aktion ist gerade in die Herbstferien gefallen, wo naturgemäss weniger Verkehr fliesst. Von der Gemeinde haben wir auf unsere Petition bereits nach einer Woche eine Stellungnahme erhalten. Sie anerkennt damit die schwierige Lage.

Und?

Es wurde am 9. Oktober ein temporäres Fahrverbot für LKW und Transporter verfügt und ausgeschildert. Dies mit einem spürbaren Effekt. Weiter gab die Gemeinde ein dringliches Gutachten in Auftrag, wie die Situation bei uns entschärft und verbessert werden kann. Man wird sehen.

Vom «Zürcher Oberländer» über «Nau» zu TeleZüri haben die Medien darüber berichtet.

Diese haben wohl über ihre Leserschaft oder durch das eigene Befahren der Eggstrasse davon erfahren und mich kontaktiert. Ich denke, neben der Petition kommt jetzt auch dank der Berichterstattung ein bisschen Zug in die ganze Angelegenheit. Die sind nämlich, wie wir alle, sehr daran interessiert zu erfahren, wie es weitergeht.

Interview:

Christoph Lehmann